

RSA Archer[®] Operational Risk Management

Anwendungsfall für Enterprise-Risikomanagement und Operational-Risk-Management

Die Herausforderung

Das effektive Management von Fehlern und Betrugsfällen im Zusammenhang mit Personen, Prozessen und Technologie ist von Natur aus komplex. Wenn Unternehmen wachsen, nehmen die Komplexität, die Häufigkeit und die Auswirkungen von Fehlern und Betrugsfällen zu. Aufgrund der Komplexität und der Geschwindigkeit, mit der es sich entwickeln kann, ist es für Unternehmen sehr schwierig, betriebliche Risiken zu managen. Für das Management betrieblicher Risiken ist es erforderlich, dass ein Unternehmen alle erforderlichen Teile miteinander verknüpft, durch die der Unternehmenskontext des Risikos verständlich wird. Für Risikomanager kann dieses Unterfangen die verfügbaren Ressourcen übersteigen und die Grenzen Ihres Wissens und ihrer Kenntnisse über die internen Abläufe der Geschäftsaktivitäten des Unternehmens ausreizen. Für das Risikomanagement zuständige Teams können dem entgegenwirken, indem sie die Geschäftsführer, die erste Verteidigungslinie, besser in das Risikomanagement einbinden. Die erste Verteidigungslinie ist am besten in der Lage, die Risiken und Kontrollen in ihrem Verantwortungsbereich zu identifizieren und zu managen.

Ohne das Einbinden der ersten Verteidigungslinie in die Identifizierung von Risiken und ohne die Verwendung konsistenter Methodiken und Messungen zur Bewertung des Risikos ist es nicht möglich, die Geschäftsführung und den Vorstand mit einer exakten und aggregierten Übersicht über das Risiko im gesamten Unternehmen zu versorgen, damit es im Rahmen der Risikobereitschaft des Unternehmens gemanagt werden kann.

Übersicht

RSA Archer[®] Operational Risk Management ist eine Zusammenstellung von Anwendungsfällen, die den Kern eines typischen Programms für das Operational-Risk-Management darstellen. Enthaltene Anwendungsfälle sind: Top-Down Risk Assessment, Bottom-Up Risk Assessment, Loss Event Management, Key Indicator Management, Risk Catalog und Issues Management. Durch die Integration dieser Anwendungsfälle unterstützt RSA Archer die Risikomanager bei der Implementierung eines umfassenden Programms für das Operational-Risk-Management, das durch Reporting, Dashboards und Warnmeldungen für Transparenz sorgt. Darüber hinaus wird die Kultur in Bezug auf die gewünschte Verantwortlichkeit und das Risikomanagement im gesamten Unternehmen gestärkt.

RSA Archer Operational Risk Management ermöglicht es Ihnen, Geschäftsprozesse und Teilprozesse zu katalogisieren, Risiken im Zusammenhang mit Geschäftsprozessen zu dokumentieren und Kontrollen zu mindern. Risikobewertungen können auf Top-Down-Basis durch Selbstbewertungen der ersten Verteidigungslinie sowie durch zielgerichtete Bottom-Up-Bewertungen durchgeführt werden. Verlustereignisse können katalogisiert werden und die Ursachenanalyse kann durchgeführt und zur Überprüfung und Genehmigung weitergeleitet werden. Es können wichtige Risiko- und Kontrollindikatoren eingerichtet und mit entsprechenden Risiko- bzw. Kontrollregistern verknüpft werden, deren Überwachung dafür sorgt, dass frühzeitig vor Änderungen am Risikoprofil des Unternehmens gewarnt wird.

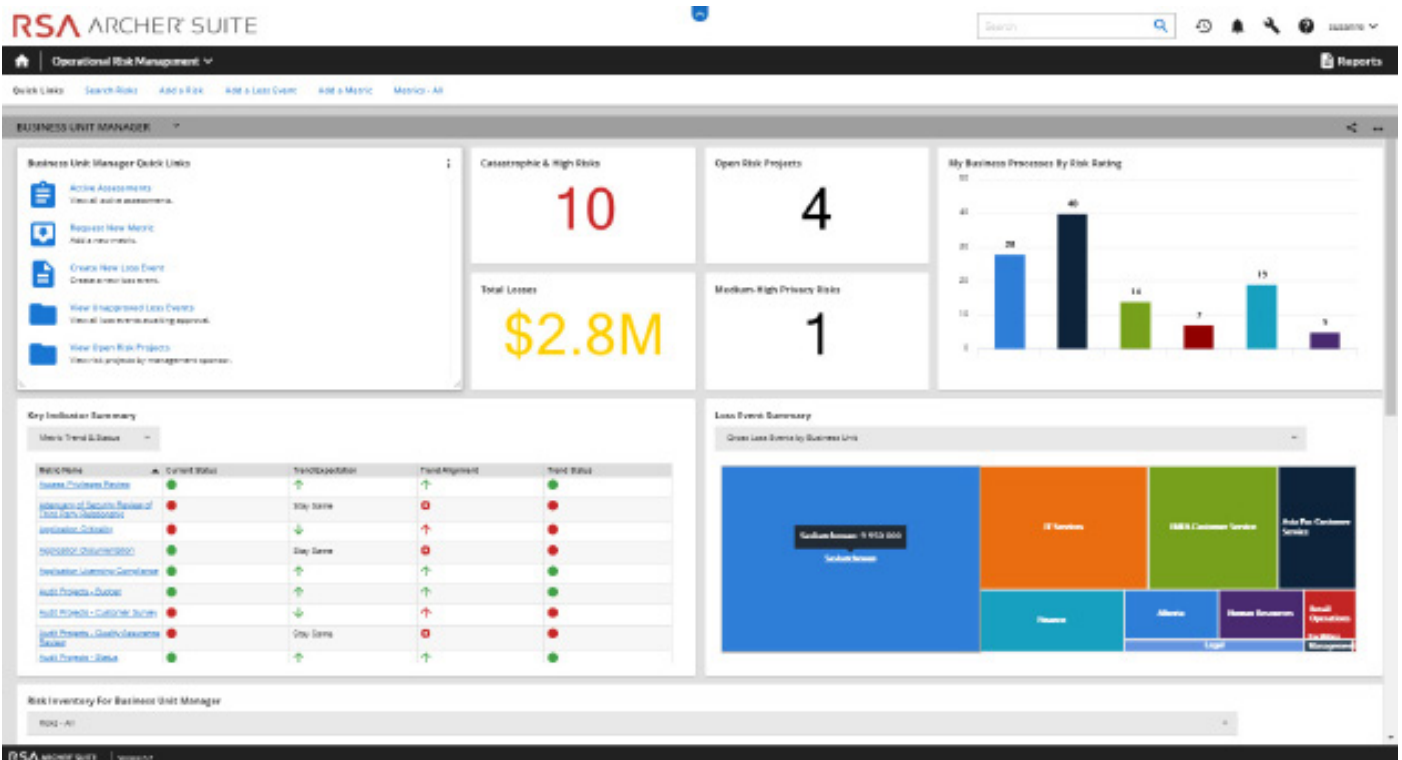
Hauptmerkmale

- Konsolidierte Übersicht über Geschäftsprozesse, Risiken, Kontrollen, Verlustereignisse, wichtige Indikatoren und herausragende Probleme sowie deren Zusammenhang
- Hilfe bei der Selbstbewertung der ersten Verteidigungslinie sowie bei den Top-Down- und Bottom-Up-Risikobewertungen
- Effizientes Management von Selbstbewertungskampagnen durch die zweite Verteidigungslinie der Stakeholder, einschließlich des erforderlichen Workflows zur gründlichen Überprüfung der Bewertungen der ersten Verteidigungslinie
- Erfassung und Durchführung von Ursachenanalysen zu internen Verlusten und Beinahevorfällen sowie zu relevanten externen Verlustereignissen
- Verständnis von inhärenten und verbleibenden Risiken und Beobachtung von Änderungen des berechneten Restrisikos bei gleichzeitiger Darlegung der Risiken nach den Risikoaussagen für Geschäftseinheit und Unternehmen
- Zuverlässiges Managementprogramm für wichtige Risiko- und Kontrollindikatoren, damit frühzeitige Warnungen und Korrekturen erfolgen können
- Konsolidiertes Problemmanagement mit zu jedem Zeitpunkt klarem Verständnis des Status aller offenen Korrekturpläne und Ausnahmen
- Einblick in das betriebliche Risiko durch vordefinierte Berichte, Risiko-Dashboards, Workflows und Benachrichtigungen

Hauptvorteile

Mit RSA Archer Operational Risk Management haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Besseres Verständnis der Risiken im gesamten Unternehmen
- Verbesserung von Risikomanagement und Risikokultur, indem geschäftliche Nutzer Verantwortung für ihre Risiken und Kontrollen übernehmen
- Schnelles Erkennen und Managen von Änderungen am Risikoprofil
- Mehr Zeit für Analysen und geringerer Zeitaufwand für Administration und Reporting.
- Schnellere Identifizierung und Behebung von Problemen mit dem betrieblichen Risiko
- Reduzierung von Auditergebnissen, Überraschungen, Verlustereignissen und Incidents
- Demonstration des Designs und der Wirksamkeit des Programms für das Risikomanagement



Informationen über RSA

Die RSA Archer® Suite ermöglicht Unternehmen das umfassende Management von Geschäftsrisiken und das vertrauensvolle Ergreifen digitaler Chancen. Die Suite gehört zum RSA-Portfolio unternehmensgesteuerter Sicherheitslösungen, die einen einheitlichen Ansatz für das Management digitaler Risiken bieten, der auf integrierter Sichtbarkeit, automatisierten Einblicken und koordinierten Maßnahmen basiert. RSA schützt Millionen von Nutzern auf der ganzen Welt und trägt dazu bei, dass mehr als 90 Prozent der Fortune 500-Unternehmen Erfolg haben und sich kontinuierlich an Informationsänderungen anpassen. Weitere Informationen finden Sie unter rsa.com/de-de.